Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

23 (9.2.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-427364

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 23. Sonnabend, den 9. Februar 1889.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Auf den Vorschlag der Großherzoglichen Köhrungskommission sind für die Nachköhrung von Hengsten und die Vertheilung von Angeldsprämien folgende Termine angesetzt:

1. **zu Rodenkirchen, Montag, der 11. März d. J., Morgens 9 Uhr,** für die Aemter Butjadingen, Brake und Elsfleth;

2. **zu Varel, Mittwoch, der 13. März d. J., Morgens 10 Uhr,** für Amt und Stadt Varel;

3. **zu Jever, Donnerstag, der 14. März d. J., Morgens 8½ Uhr,** für Amt und Stadt Jever;

4. **zu Oldenburg, Sonnabend, der 16. März d. J., Morgens 9 Uhr,** für die Aemter Vechta, Cloppenburg, Friesoythe, Wildeshausen, Delmenhorst, Westerstede und Oldenburg;

5. **zu Oldenburg, Sonnabend, der 16. März d. J., Morgens 11 Uhr,** Angeldsprämien-Vertheilung.

Die Hengstbesitzer haben ihre dreijährigen und älteren zur Nachköhrung geeigneten Hengste der Köhrungskommission vor dem Anfange der Köhrung anzumelden und beim Aufruf sofort vorzuführen.

Von den Achtsmännern treten den ständigen Mitgliedern bei:

1. in **Rodenkirchen:** Gerd Meyer zu Oberhammelwarden, Fr. Oetken zu Dükergroden und Hr. Thöle zu Butzhausen;

2. in **Varel** und **Jever:** Reinh. Lohe zu Sandersee-deich, H. von Tungeln zu Oldorf;

3. in **Oldenburg:** sämmtliche vorgenannte Achtsmänner, sowie Bernh. Rosenbaum zu Westerbakum und Joh. Grashorn zu Rahde.

Die Achtsmänner haben sich bei Beginn des Geschäfts pünktlich einzufinden und bei etwaiger Verhinderung der Großherzoglichen Köhrungskommission sowie ihren Ersatzmännern Anzeige zu machen.

Das sog. Pfeffern der vorzuführenden Hengste ist verboten; die Köhrungscommission ist ermächtigt, Hengste, welche gepfeffert sind, zurückzuweisen.

Die Großherzoglichen Aemter und die Stadtmagistrate werden beauftragt, den Hengsthaltern vorher Nachricht zu geben, auch dafür Sorge zu tragen, daß bei Beginn des Köhrungsgeschäfts die zur Aufrechterhaltung der Ordnung erforderliche Anzahl von Gendarmen zur Stelle ist.

Oldenburg, 1889 Januar 24.

Staatsministerium,
Departement des Innern.
Jansen.

Die Lokomotivführer-Gehülfen Daldrup, Bodenstab und Leopold sind zu Lokomotivführern ernannt.

Der Eisenbahn-Büreau-Assistent H. Hasselhorst ist von Wilhelmshaven an das Wagen-Büreau zu Oldenburg versetzt.

Der Eisenbahn-Telegraphist Heinen ist gestorben.

Großherzogliche Eisenbahn-Direction.
Bormann.

Die Hauptlehrerstelle zu Knipphauserstiel, Gemeinde Fedderwarden, ist zu besetzen.

Diensteinkommen: 1320 Mark.

Bewerbungen sind bis zum 23. d. M. einzureichen.

Oldenburg, den 5. Februar 1889.

Evangelisches Oberschulcollegium.
v. Beaulieu.

Folgende Weggeldshebestellen auf den Staatschausseen:

1. zu Groß-Ostiem,
2. zu Middelswarfen (Vereinigung),
3. zu Neuenkrug (Auskündigerei)

sollen am

Montag, den 11. Februar d. J., Morgens 11 Uhr,

auf ein und auf 3 Jahre vom 1. Mai d. J. an auf dem Amte zum **zweiten** Mal zur Verpachtung aufgesetzt werden. Die Concurrenzstrecken bleiben wie bisher.

Amt Jever, 1889 Januar 31.
Zedelius.

Der Voranschlag für die Armenpflege und Nebenvoranschlag für das Armenarbeitshaus auf das Rechnungsjahr 1. Mai 1889/90 liegen vom 11.—25. d. Mts. zur Einsicht aller Betheiligten und Einbringung von Bemerkungen in der Wirthsstube des Rathhauses öffentlich aus.

Jever, 1889 Februar 5.

Armencommission.
Dr. Büsing.

Testaments-Eröffnung.

Nachdem der Arbeiter und Häusling Gerke Tiaden Alfs zu Badderstede in der Gemeinde Cleverns am 30. October v. J. verstorben ist, soll das von demselben in Gemeinschaft mit seiner Ehefrau Margarethe Catharine, geb. Benters, am 27. Februar 1873 vor dem unterzeichneten Amtsgerichte errichtete Testament, soweit dasselbe die Bestimmungen des genannten Alfs betrifft, am

14. Februar d. J., Vorm. 10 Uhr,

hieselbst publicirt werden.

Jever, den 27. Januar 1889.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.
Abrahams.

Meyerholz.

Landesbibliothek Oldenburg

Vergantungen.

Holzverkauf
zu Siebetshaus bei Jever.

Der Landwirth Hermann Lampe zu Siebetshaus läßt am

Mittwoch, den 13. dieses Monats, Nachm. 1 Uhr anfangend,

mit geraumer Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten meistbietend verkaufen:

ca. 100 Eichen auf dem Stamm (gutes Nutzholz für Stellmacher, Damm- und Richelpfähle, sowie Brennholz),

einige Buchen, Ipern und Eichen auf dem Stamm (gutes Werkholz bis 2 Fuß Durchmesser),

sowie eine Menge Sträucher und Brennholz

Kaufliebhaber werden ersucht, sich rechtzeitig einzufinden.

Jever, 1889 Februar 2.

A. Tiemens.

Der Arbeiter Gerd Daro zu Garmserdeich läßt wegen Auswanderung nach Amerika am

Mittwoch, den 13. dss. Monats, Nachm. 1 Uhr anfgd.,

in und bei seiner Wohnung durch den Unterzeichneten verganten:

2 trächtige Schafe, 1 Gans mit Eiern,

1 Kleiderschrank, 1 Glasschrank, 6 Rüschenstühle, 3 Tische, 1 amerik Wanduhr, Spiegel, Schildereien, 1 Commode, 2 Kisten, 2 Kinderwagen, Kannen, Kummen, Tassen, Teller, eis. Töpfe, Kessel, Fässer mit eingemachten Bohnen, do. mit Sauerkohl, 1 Regenwasserfaß, 2 Waschballien, 4 Sensen, 2 Sichten, Harken, Forken, Spaten 2c. 2c.,

auch: 1 Parthie Speck, Torf, Holz, Heu u. s. w., und viele sonstige Gegenstände.

Kaufliebhaber werden hiermit eingeladen.

Hohenkirchen, den 5. Februar 1889.

E. M. Harms,
Rechnungssteller.

Herr Landwirth G. J. Hinrichs zu Dose, der seinen landwirthschaftlichen Betrieb gänzlich aufgeben will, läßt zunächst am

Mittwoch, den 13. März d. J., Nachmittags 1 Uhr anf.,

in seiner Behausung:

8 Pferde:

2 trächtige braune Stuten,
1 dreijähr. Wallach,
1 zweijähr. do.
2 do. Stuten,
2 Enterfüllen;

3 Ackerwagen mit Zubehör, 1 Korbwagen, 2 Pflüge, 3 Eggen, darunter 1 Aufbruchsegge, 2 Ackerschlitten, 1 Erdkarre 1 Fruchtweher, 1 Dreschblock, 1 Pferdegeschirr mit neusilbernem Beschlage, ledernes und hanfenes Pferdegeschirr, Wagenreepen, Ackersilten, Dreistöcke, Spaten, Forken, Harken und was mehr vorkommen wird auf sechsmonatige Zahlungsfrist verkaufen.

Der Hornviehbestand, die Milchgeräthe und sonstigen Beschlagsgegenstände werden im Monate April zum Verkaufe kommen.

Wittmund, den 2. Februar 1889.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auctionator.

Wegen Auswanderung nach Amerika läßt der Arbeiter Dirk Weyers zu Fr.-Aug.-Groden am

Sonnabend, den 23. Februar d. J., Nachm. 1 Uhr anfgd.,

in und bei seiner Behausung:

4 trächtige Schafe mit voller Wolle,

1 Kleiderschrank, 1 Buddelei, 1 Spiegel, 1 Wanduhr, mehrere Schildereien, 6 Stühle, 1 Lehnstuhl, 2 Tische, 1 Kleiderkiste, 1 Wiege, 1 Kinderstuhl, 1 Butterkarne, 4 Eimer, 2 eis. Töpfe, 1 Theekessel, Porzellan und Steinzeug, 1 Torfkasten, 1 Haspel, 1 Garnkrone, Sensen, Sichten, Harken, Forken, Flegel, Spaten, 1 Haarspitt mit Hammer, 1 Düngerkarre, eine Parthie Torf und Heu und mehrere sonstige Gegenstände

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Bübbens. J. F. Detmers.

Verpachtungen.

E. P. Behrens zu Heppens will sein z. Z. von dem Wirth J. J. Janssen zu Belfort benutztes Wohngebäude zum Antritt auf Mai d. J. öffentlich meistbietend verpachten lassen und wird Termin hierzu auf

Donnerstag, den 14. d. Mts., Abends 6 Uhr,

im Lühken'schen Hotel „Zum Banter Schlüssel" angesetzt.

Landesbibliothek Oldenburg

In dem Hause ist seit 10 Jahren

Schenkwirthschaft

betriebne, wozu es sich seiner Lage wegen, vis-à-vis dem Schützenplatze, besonders eignet; auch würde dasselbe vorzüglich einem Händler, sowie für einen Fuhrmann passend sein.

Pachtliebhaber erhalten schon vor dem Termine gerne von mir nähere Auskunft.

Neuende, 1889 Februar 6.

H. Gerdes,
Auctionator.

Verpachtung.

Am Sonnabend, den 16. Februar d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,
sollen im Reiners'schen Wirthshause hieselbst:

pl. m. 15 Matten

zu der Pfarre in Pakens gehörige Ländereien auf 3 bezw. 6 Jahre zum Beweiden zum zweiten Male zur Verpachtung aufgesetzt werden.

Hooksiel, den 6. Februar 1889.

Der Kirchenrath.

Notificationen.

Verkauf.

Zum öffentlichen meistbietenden Verkauf des den Erben des weil. Herrn Grundbesitzers **Dirk Hinr. Dirks** aus **Endzetel** gehörenden

Landguts,

bestehend aus dem

Wohn- u. Wirthschafts-Gebäude, Backhause, Garten und reichlich 78 Diemathen besten Marschlandes,

steht nochmals Termin an auf

Donnerstag, den 21. Februar d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

im Dierken'schen Gasthofe zu Wittmund.

Kaufgeneigte werden mit dem Bemerken eingeladen, daß in **diesem** Termine der Zuschlag bestimmt ertheilt wird.

Wittmund, den 7. Februar 1889.

G. Wiechmann,
Auctionator.

Am Montag, den 11. Februar,
Nachmittags 3 Uhr,

sollen in Menno Dirks Wohnung in Accum verschiedene Gegenstände, als: 1 Kleiderschrank, 1 Commode, Tische, 1 vollständiges Bett, Bettzeug, allerlei Frauenkleidungsstücke, öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.

Verloosung

von allerlei Handwerks-Artikeln
des Hooksieler Handwerker-Vereins
am 4. Februar d. J.

Auf nachstehende Loosnummern sind Gewinne gefallen und können die Inhaber derselben unter Vorzeigung dieser Loose ihre Gewinne in des Gastwirths J. B. Reiners Hause in Hooksiel in Empfang nehmen.

Nr. 62 93 77 42 6 21 18 69 13 66 44 59
72 58 146 134 159 120 181 155 153 129 135
184 199 190 121 197 276 234 212 223 272 222
282 293 225 270 247 265 268 396 336 376 324
321 342 343 345 392 305 368 411 458 439 426
423 453 465 428 455 478 463 432 435 592 544
582 567 580 516 587 557 550 512 565 585 518
560 537 650 683 695 630 617 639 665 603 721
786 783 748 766 784 790 741 773 755 856 836
850 888 802 837 853 871 811 877 874 891 957
952 911 925 963 919 917 913 907 990 900 999
973 985 903 937 910 1064 1012 1003 1063 1021
1059 1091 1051 1028 1002 1049 1088 1183 1126
1105 1167 1148 1153 1130 1147 1117 1128 1185
1106 1132.

Gegen den 15. Februar d. J. müssen alle Gewinnstücke abgefordert sein, länger wird nicht dafür garantirt.

Hooksiel, 5. Februar 1889.

Versammlung

des landwirthsch. Vereins Jever
am Dienstag, den 12. Februar d. J., Nachm. 5 Uhr,
in Buck's Hotel in Jever.

Tagesordnung:

1. Bericht über die letzte Central-Ausschuß-Sitzung.
2. Vortrag des Herrn Generalsecretärs Dr. Poppe über Fütterung.
3. Magdeburger Ausstellung vom 20. bis 24. Juni und Oldbg. Landesthierschau vom 8. bis 11. August.
4. Verschiedene Mittheilungen.

Mitglieder und Gäste werden freundlichst eingeladen.

Relinghausen, 4. Febr. A. Reling.

Versicher.-Gesellsch. gegen Viehsterben fürs nördl. Jeverland.

Versammlung der Deputirten zur Feststellung einiger Verlustfälle am Montag, den 11. Februar, Nachm. 3 Uhr, in Tiarks Wirthshause zu Wiarden.

Horumersiel. F. M. Müller z. D.

Höhere Lehranstalt der Stadt Varel.

Für die zur Ausstellung von Zeugnissen für den Einjährig-Freiwilligen-Dienst berechtigte Landwirthschaftsschule und für die auf sie vorbereitenden Classen der Bürgerschule beginnt das neue Schuljahr am **29. April d. J.** Nähere Auskunft ertheilen Herr Landwirthschaftslehrer Thyen und der Unterzeichnete.

Varel, im Januar 1889.

Schulrath Dr. Ballauff.

Landesbibliothek Oldenburg

Ich empfehle schönen trockenen

Preß- und Stichtorf,

sowie schöne Nußkohlen!

bei kleinen und größeren Quantitäten ab Lager und frei ins Haus.

Gastwirth **Harms**, am Bahnhof.

Canarienhähne und **Turteltauben** bei H. Carstens, Jever, neben der Hofapotheke.

Weingroßhandlung

Ed. Vissering,

gegründet 1824,

Inh. **Ant. Ehrlenholtz,**

Leer.

Niederlage und Specialitäten

Griechischer, Portugiesischer, Spanischer und Sicilianischer Weine,

als:

Mavrodaphné und **weisser Malvasier** von der **„Achaia“**, Deutsche Actien-Gesellschaft für Wein-Production in Patras, zu Mk. 2.

Feinste unübertroffene Morgen-, Dessert- und Stärkungsweine.

Rothe und weiße **Douro-Portweine** von J. W. Burmester in Oporto zu Mk. 2, 2.50, 3, 3.50 bis 12.50.

Sherry Fino und Amontillado von Sanches Romate Hnos in Jerez zu Mk. 1.75, 2, 2.25, 2.50 und 3.

Marsala, ff. alt, zu Mk. 1.75.

Alles per große ganze Flasche excl. Glas à 10 Pfg.

Verkauf faß- und flaschenweise.

Unbedingte Bürgschaft für **Aechtheit, Naturreinheit** und **directen Bezug.** Besonders empfohlen als **Stärkungsweine** für **Kranke, Reconvaleszente** und **Kinder.**

Probelisten, beliebig assortirt, mit 2, 6, 12, 18 u. 24 Flaschen. Versandt **franco** überall hin. Niederlage für Jever und Umgegend bei Herrn **Wilh. Gerdes.**

Ich werde am

Montag, den 11. Januar,

40—50 Stck. große und kleine

Schweine

bei Rohlfs Gasthause zu Sande zum Verkauf stellen.

Fr. Husemann.

Im Monat März, 1. April und am 1. Mai d. J. habe verschiedene größere und kleinere Capitalien gegen 3½ % Zinsen auf sichere Landhypothek zu belegen.

Bübbens. J. F. Detmers.

Gesucht.

Zu Ostern oder Mai ein Lehrling.

Cleverns. D. Burmann, Schmiedemstr.

Wegen anderweitiger Pachtung will der Landmann G. E. Ammen zu Schillig seine daselbst belegene

Landstelle,

bestehend aus Gebäuden und ca. 24 Matten Landes und einer Häuslingsstelle,

zum Antritt auf Mai d. J. unter der Hand verkaufen, und werden Reflectanten ersucht, sich zum Contrahiren am

18. Februar, Nachm. 3 Uhr,

in G. Tiarks Wirthshause zu Horumersiel einfinden zu wollen.

Die Gebäude sind im besten baulichen Zustand und die Ländereien sämmtlich bester Bonität.

Der Verkauf kann im Ganzen oder in mehreren Abtheilungen geschehen.

Dem Käufer können zwei Grodenpfänder auf längere Jahre mit in Pachtung übergeben werden.

Bemerkt wird, daß kein weiterer Verkaufstermin stattfindet, und sowohl Verkäufer als Unterzeichneter stets gerne weitere Auskunft ertheilen.

Horumersiel. **F. M. Müller,** Auctionator.

Ausstände aus der Praxis des Herrn Thierarztes Ahrens nehme noch bis Mitte d. M. entgegen. Nachher werde ich dieselben zur Beitreibung abgeben.

Tettens, Februar 1889.

R. J. Behrens.

Entlaufen.

Ein kleiner gelber Dachshund mit Messing-Halsband, auf den Namen Erdmann hörend. Dem Wiederbringer oder Auskunftgeber eine Belohnung.

Jever. Fritz Asseier junr.

Umstände halber habe auf den 1. Mai eine gute, jetzt von Arbeiter Nitzki bewohnte Wohnung am Hooksieler Neuendeiche zu verpachten.

Hooksiel, 4. Februar 1889.

H. B. Janssen, früher Bäckermeister.

Die zu Pakens belegene, z. Z. von H. Fellenstiel bewohnte Häuslingsstelle habe ich zum Antritt auf den 1. Mai 1889, im Ganzen oder in zwei Wohnungen getheilt, zu verpachten. Pachtliebhaber wollen sich ehestens an mich wenden.

Sengwarden. **Wilh. Reiners,** Auctionator.

Zu verkaufen.

Unterzeichnete wünscht ihr zu Pakenser-Altendeich belegenes Haus mit großem Obst- und Gemüsegarten unter der Hand zu verkaufen.

Kaufliebhaber werden gebeten, sich innerhalb 14 Tagen bei dem Herrn Gastwirth S. von Lingen zu Crildumersiel melden zu wollen.

Wilhelmshaven, Krummestraße 1.

H. Wiegmann Wwe.

Habe noch eine Wohnung zu vermiethen.

H. Carstens Wwe.,

Jever, bei der Kamppütte.

Landesbibliothek Oldenburg

Heute, Sonnabend, 9. Febr., Abends 8½ Uhr: **Feier des 100. Geburtstags Gabelsbergers.** Die Mitglieder werden gebeten, vollzählig und präcise zu erscheinen. D. V.

Schützenhof.

Sonntag, den 10. Februar:

3. Bürger-Casino.

Anfang 7 Uhr.

Nichtabonnenten können gegen ein Entrée von 2 Mark eingeführt werden.

Es ladet freundlichst ein A. Asseier.

Theater-Vorstellung in Waddewarden

am Dienstag, den 12. dieses Monats.

Zur Aufführung gelangen:

1. „Als Verlobte empfehlen sich."
Lustspiel in 1 Aufzug v. Ernst Wichert.
2. „Eine kranke Familie."
Posse in 3 Acten von Gustav von Moser.

Nach der Vorstellung:

BALL.

Anfang der Vorstellung 7 Uhr, Cassenöffnung 6 Uhr, bis wohin Billete zu 75 Pf. bei Gastwirth Bungenstock eingelöst werden können. An der Casse à Billet 1 Mark.

Waddewarden, den 5. Februar 1889.

Eden.

Sonntag, den 10. Februar:

Großes Männer-Wettspinnen,

Nachmittags 4 Uhr,

Hooksiel gegen Voslapp.

Nachher: **Ball.**

Es ladet freundlichst ein

Hooksiel. D. G. Frerichs.

Am Sonntag, den 10. Februar:

Großes Wettspinnen

Schoost gegen Schortens.

Anfang 6 Uhr.

Nachher:

Ball.

Es ladet freundlichst ein

Schortens. Ludw. Toel.

Am Sonntag, den 10. Februar:

Wettspinnen,

Nachmittags 3 Uhr anfangend,

nachher Tanz.

Es ladet dazu freundlichst ein

Antonslust. W. Böök.

Am Sonntag, den 10. Februar d. J.:

Kaffeeball,

wozu freundlichst einladet

Siebetshaus. J. T. Helmerichs.

Sonntag, den 10. Februar:

Ball für Knechte.

Hierzu ladet freundlichst ein

Jever, Schlachte. H. Popken.

Am Sonntag, den 17. Februar d. J.:

Kaffeeball,

wozu freundlichst einladet

Sandel. J. Böschen.

Fertige Confirmanden-Anzüge,

sowie

schwarze Cachemirs

empfiehlt sehr billig

Hooksiel. Fr. Renken.

Reismehl

in verschiedenen Sorten offerirt billigst

P. Bolenius.

Harbker Salon-Brikets,

sauberstes Brennmaterial. Allein-Verkauf für Jever und Jeverland bei

Habben & Wiggers.

Jeden Sonntag:

Frische Fleisch-Pasteten.

C. C. Andrée,

Conditorei.

Künstliche Zähne, Plomben, Zahnoperation.

C. Pétry, Jever, Alter-Markt.

Sprechstunden (außer Mittwoch) täglich 8—7 Uhr.

Schöne neue **Rosinen**, à Pfd. 22 Pfg., empfiehlt

Jever, Hopfenzaun. **H. W. Hinrichs.**

Beste schott. Candle- und Haushaltungskohlen, sowie Nußkohlen empfiehlt billigst

Horumersiel. H. Behrens.

Zur Ausführung schmerzloser Zahn-Operationen nach der neuesten Methode, ohne die geringste Gefahr, sowie zum Einsetzen künstlicher Zähne u. s. w. bin ich jede Woche Dienstag in meiner Filiale Jever, am alten Markt im Hause des Hrn. Dantzig, anwesend von Morgens 7 Uhr bis Abends 6 Uhr.

Wilhelmshaven. A. Kramer, Zahntechniker.

Jeverländische Bank.

Wir haben Auftrag, 100 000 Mark in ganzer oder getheilter Summe auf durchaus sichere Landhypothek zu billigem Zinsfuß zu belegen.

Lüken, Mettcker & Fimmen.

Landesbibliothek Oldenburg

XIII. Gothaer Geldlotterie.

Die bewährte Einrichtung dieser staatlich genehmigten Geld-Lotterie hat keinerlei Aenderung erfahren.

Wie bei den früheren Lotterien, gelangen wiederum

250000 Mark

zur Entscheidung, welche in 2 Ziehungen mit **hohen baaren Haupttreffern von**

50000 Mark, 30000 Mark, 20000 Mark, 10000 Mark, 5000 Mark, 4000 Mark, 3000 Mark, 2000 Mark, 1000 Mark u. s. w.

zur Ausloosung gelangen.

Die Ziehung beginnt schon am 21. Februar d. J.

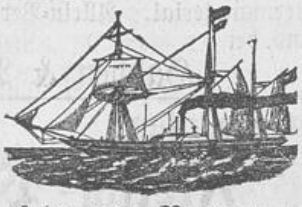
Eine Verschiebung der Ziehungstermine, sowie eine Reduction der Geldgewinne ist absolut ausgeschlossen.

Loose à 3 Mark **gültig für beide Ziehungen,** 15 Pf., **11 Loose für 31 Mark 65 Pfg.,**

(Für Porto und Liste sind **25 Pfg.** beizufügen.) sind zu beziehen durch

Julius Beermann, Haupt-Agentur, Gotha.

Bestellungen erbitte umgehend.



Die Ueberfahrt von **Bremen** nach **Amerika** mit den Schnelldampfern des Norddeutschen Lloyd (in 9 Tagen) und mit den übrigen Dampfern von Bremen nach Ostasien, Australien und Südamerika, sowie directe Eisenbahnbillets nach sämmtlichen Stationen Nordamerikas vermittelt zu den billigsten Preisen

J. F. Detmers in Bübbens,
Agent für die D. d. Nordd. Lloyd.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT.

Directe deutsche Postdampfschiffahrt

von **Hamburg** nach **Newyork**
jeder Mittwoch und Sonntag,

von **Hâvre** nach **Newyork**
jeden Dienstag,

von **Stettin** nach **Newyork**
alle 14 Tage,

von **Hamburg** nach **Westindien**
monatlich 4 mal,

von **Hamburg** nach **Mexico**
monatlich 1 mal.

H. A. P. A. G.

Die Post-Dampfschiffe der Gesellschaft bieten bei **ausgezeichneter Verpflegung, vorzügliche Reisegelegenheit sowohl für Cajüts- wie Zwischendecks-Passagiere.**

Nähere Auskunft ertheilt: (Nr. 258.)
Die **Direction** in **Hamburg**, Deichstr. 7.

Toilette-Abfall-Seife, per Pfund **60 Pfg.,**
Glycerin-Transp.-Seife, per Pfund **70 Pfg.,**
in vorzüglicher Qualität empf. **Eilers & Gerken.**

Tapeten!

Wir versenden:
Naturell-Tapeten von 10 Pfg. an,
Glanz-Tapeten „ 30 „ „
Gold-Tapeten „ 20 „ „
in den **großartig schönsten neuen** Mustern, nur **schweren Papieren und gutem Druck.**

Gebrüder Ziegler in Lüneburg.

Jedermann kann sich von der **außergewöhnlichen Billigkeit** der Tapeten leicht überzeugen, da Musterkarten franco auf Wunsch überallhin versenden.

Endlich ein bewährtes hilfesicheres Hausmittel. Die überraschenden Resultate im Heilerfolge, welche die Sodener Mineral-Pastillen bei Heiserkeit, Husten und Schleimlösung bewirken, haben denselben bei Groß und Klein, Arm und Reich Thor und Thür geöffnet. Ihrer beruhigenden, lindernden und heilenden Wirkung wegen sind sie jetzt das allgemein eingeführte beste **Hausmittel** bei Husten und Heiserkeit, das vorbeugende **Schutzmittel** bei Keuchhusten und Diphtheritis-Epidemien, das segensreiche **Heilmittel** bei catarrhalischer Entzündung der Verdauungs- und Athmungsorgane. Ihr billiger Preis, 85 Pfg. per Schachtel, ermöglicht ihre vorräthliche Anschaffung Jedermann und macht sie auch hierin zu dem was sie sind: **Ein allgemeines Hausmittel.** Alle Apotheken, Droguerien und Miner.-Wasserhandl. halten davon Verkaufsstellen. (Beim Einkaufe verlange man nachdrücklichst **Aechte** Sodener Mineral-Pastillen und achte, ob deren Schachteln mit ovaler blauer Schlußmarke mit dem Facsimile Ph. Herm. Fay versehen sind.)

Ich wünsche von meinem Hause eine Wohnstube, eine Schlafstube, Mitgebrauch der Küche, des Bodenraums, des Kellers und der Scheune auf den 1. Mai d. J. zu vermiethen. Reflectanten wollen sich an Receptor Behrens oder an mich wenden.

Jever. J. U. Ayen.

Landesbibliothek Oldenburg

A. Mendelsohn, Jever.

Der diesjährige Ausverkauf

dauert vom 4. bis 18. Februar incl.

und giebt in jedem Artikel Gelegenheit zum außerordentlich billigen Einkauf.

Zu Brautaussteuern

empfehle:

Complete Zimmer-Einrichtungen in Nußbaum, Mahagoni und Eichen, von einfachster bis elegantester Ausführung.

Bettstellen mit Matratzen, Waschtische, Nachttische, Handtuchständer 2c.

Anfertigung von Portieren, Gardinen und Rouleaux in jeder Stilart.

Gardinenkasten, Rosetten und Halter in großer Auswahl.

Für Samenhändler.

Mein Verzeichniß von landwirthschaftlichen Gemüse- und Blumen-

Sämereien

eigener sorgfältiger Ernte für Wiederverkäufer versende auf Wunsch gratis und franco.

Hildesheim. Emil Hermes.

Angeler Viehwaschpulver

aus der **Apotheke** zu **Satrup** verlange Jeder **ausdrücklich**, der sich in Folge der vielen Nachahmungen vor Nachtheil schützen will. Bei **Pferden, Rindvieh, Schafen** und **Schweinen** das **bewäh teste** und **zuverlässigste** Mittel zur **Vertilgung** des **Ungezi fers**; das **Beste**, was in dieser Beziehung überhaupt gefertigt werden kann, da es nebenbei so **überaus wohlthuend** auf die **Gesundheit** der **Thiere** wirkt.

Für **Hohenkirchen** und Umgegend allein echt in der **Apotheke**, woselbst gleichfalls das vorzügliche Satruper **Verkalbungs-Pulver** zu haben ist, ein sicherer Schutz gegen **dat Kalwsmieten.**

Empfing

schwarze Tuche u. Satins

zu schwarzen Anzügen

in mittleren und feinsten Qualitäten.

Sodann erwarte dieser Tage eine Sendung

hochfeiner Buckskins.

Anfertigung auf meiner Werkstätte berechne billigst und garantire für guten Sitz nach dem System Kuhn der Berliner Schneider-Academie.

Ferner erhielt neue

Kleiderstoffe, bunte Cattune und Tricot-Knaben-Anzüge,

welche billigst empfehle.

Carolinensiel **F. Gerdes.**

Für Schuhmacher halte stets Lager fertiger Schäfte in bester Waare. **Herm. Wolff, Jever.**

Landesbibliothek Oldenburg

Beinahe umsonst. **Schleunigster Ausverkauf!** Beinahe umsonst.

Der letzte Rest des Waarenlagers soll und muß zu jedem Preise jetzt verkauft werden. **Kleiderstoffreste,** seidene Plüsche, seidene Bänder, seidene Sammete, Cattun, Kleiderflanelle, Tapisseriewaaren, Stuhlstreifen, Sophakissen, **Herren-Garderobe,** Anzüge, Joppen, Winter-Ueberzieher, Buckskinhosen, Kinderanzüge, **Schuhwaaren,** Herren- und Damen-Stiefeletten, Schaftstiefeln, Kinder-Knopfstiefeln und Kinderschuhe.

Sämmtliche Sachen, die hier verzeichnet stehen, bekommt Einer sozusagen umsonst mit.

Parthiewaaren-Geschäft Jever.

Eli Frank.

Zu verkaufen.

Ein hochtragendes Beest oder gegen ein güstes zu vertauschen.
Eukwarfe. F. Willms.

Zu verkaufen.

Eine Landrolle, 55 Centimeter Durchmesser.
Sillenstede. Friedrich Freudenthal.

Zu verkaufen.

Ein Haufen Dünger, sowie ca. 1000 Pfd. Heu.
Kamppütte. Mens Menken.

Einen großen eichenen Leinenschrank hat billig zu verkaufen
F. Coners, Messerschmied.

Zu verkaufen.

4 nahe am Kalben stehende Kühe.
Neufunnixsiel. J. Reinema.

Zu verkaufen.

Eine schwere, Anfang März kalbende Kuh.
Bernh. Harms, Coldewei.

Zu verkaufen.

Ca. 1000 Pfd. bestes Heu, sowie eine eich. Kiste.
Jever, Südergast. Gerh. Held.

Habe ein tiediges zweijähr. Beest und eine zum 2. Mal kalbende Kuh gegen frühtiedige zu vertauschen.
Landeswarfen. Chr. Popken.

Zu verkaufen.

Eine junge, nahe am Kalben stehende gute Milchkuh.
Jever. G. Rinck.

Zu verkaufen.

1 deutsche Dogge, 2 Jahre alt, 1 dressirter Rattentänger und mehrere dienstfähige und junge Karnhunde.
Moorhausen. Georg Bode.

Habe einige hochtr. Kühe zu verkaufen. Auch nehme güste in Tausch an.
Fedderwarden. C. Albers.

Für zwei Füllen (am liebsten Stutfüllen) beste Weide in 9 Matten Landes. Tägliche Aufsicht.
Crildumersiel, 4. Februar 1889.
C. Bergmann.

Schönes Kuhkalb, schwarzbunt, 4 Wochen alt, hat zu verkaufen d. O.

Zu verkaufen.

1 zweijähr. und 1 dreijähr. Wallach (rothbraun.)
Westrum. P. Thomssen.

Zu vermiethen.

Eine obere Wohnung an eine einzelne Person.
D. Duneka, Wangerstraße.

Gesucht.

Auf sofort eine Haushälterin von jetzt bis Mai d. J. Persönliche Anmeldungen erwünscht.
Schenum bei Cleverns, 5. Febr. 1889.
Ch. Antons.

Gesucht.

Auf Mai ein junges Mädchen. Salair nach Uebereinkunft.
Minser-Hammerich. A. Iben.

Gesucht. Auf Mai ein junges Mädchen zur Stütze der Hausfrau im landwirthschaftlichen Betriebe gegen Salair. Auskunft ertheilt
Stadtwaage. Joh. Janßen.

Ich suche zu Ostern einen Lehrling.
E. Pohl, Schneidermeister,
Hamburg, Brandstwiete 17 I.

Kann mehreren Groß- und Klein-Knechten, sowie Groß- und Klein-Mägden gute Herrschaften nachweisen.
Förrien. Johann Reinen, Gesindemäkler.

Suche zu Ostern einen Sohn achtbarer Eltern mit guten Kenntnissen als Lehrling für mein Confections-Geschäft. Stellung angenehm.
Wilhelmshaven. B. H. Bührmann.

Gesucht.

Auf Mai eine Magd.
Klein-Ostiem. Frau W. E. Oltmanns.

Gesucht.

Ein zuverlässiger Knecht.
Kl.-Rhaude. Rud. Evers.

Gesucht.

Zum 1. Mai d. J. ein Mädchen.
Jever. C. Beushausen.

Oldenburg. Gesucht auf Mai **ein Lehrling** für mein Geschäft.
Heinr. Hallerstede, Sattler.

Suche für meine Bäckerei und Conditorei zu Ostern einen Lehrling.
Oldenburg. L. Schütte Nachf.

Gesucht.

Auf Ostern oder Mai ein Lehrling.
Cleverns. Chr. Conerus, Schuhmacher.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever.

— Hierzu 1 Beilage. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 23 des „Jeverschen Wochenblatts“ vom 9. Februar 1889.

Notificationen.

Kriegerverein Schortens.

Sonntag, 10. Febr., Abends 7 Uhr: Versammlung.

Tagesordnung: 1. Berichterstattung über das am 5. December v. J. in Oldenburg stattgefundene Jubiläum des Oldenb. Inf.-Reg. Nr. 91. 2. Vertheilung der Broschüre „Festspiel zum 75jährigen Stiftungsfeste“ an Combattanten von der Infanterie 1866/70/71. 3. Vertheilung von Abzeichen für Vereinsfreunde. 4. Aufnahme neuer Mitglieder.

Um zahlreiche Betheiligung wird gebeten.

Der Vorstand.

Feinsten

Magdeburger Sauerkohl

empfiehlt J. H. Cassens.

Marin. Heringe, St. 10 Pf., schöne Salzheringe, St. 5 Pf., empf. Eilers & Gerken.

Bleichwasser, Fl. 20 Pf., bei Eilers & Gerken.

Bestellungen

auf

Gemüse- und Blumensämereien

nimmt entgegen

Hooksiel. **H. J. Gathemann.**

Garantirt frostfreie rothe und weiße Kartoffeln, feinste Waare, empfiehlt B. W. Frerichs.

Schalotten u. Zwiebeln billigst bei B. W. Frerichs.

Kaffee, per Pfd. 1 Mk., empfiehlt B. W. Frerichs.

---

20 Jahre in einer Familie!

Ein Hausmittel, welches eine so lange Zeit stets vorrätig gehalten wird, bedarf keiner weiteren Empfehlung; es **muß** gut sein. Bei dem echten Anker-Pain-Expeller ist dies nachweislich der Fall. Ein weiterer Beweis dafür, daß dieses Mittel volles Vertrauen verdient, liegt wol darin, daß viele Kranke, nachdem sie andere pomphaft angepriesene Heilmittel versucht, doch wieder zum altbewährten Pain-Expeller greifen. Sie haben sich eben durch Vergleich davon überzeugt, daß dies Hausmittel sowol bei Gicht, Rheumatismus und Gliederreißen, als auch bei Erkältungen, Kopf-, Zahn- und Rückenschmerzen, Seitenstichen 2c. am sichersten hilft; meist verschwinden schon nach der ersten Einreibung die Schmerzen. Der billige Preis von 50 Pfg. bezw. 1 Mk. ermöglicht auch Unbemittelten die Anschaffung; man hüte sich jedoch vor schädlichen Nachahmungen und nehme nur Pain-Expeller mit der Marke „Anker“ als echt an. Vorrätig in den meisten Apotheken. — Haupt-Depot: Marien-Apotheke in Nürnberg. — Ärztliche Gutachten senden auf Wunsch:

F. Ad. Richter & Cie., Rudolstadt.

Ich wünsche mein in Stumpens angekauftes Haus mit vielem Gartengrund, auf sofort oder 1. Mai anzutreten, zu verpachten. Pächter wollen sich baldmöglichst bei mir melden.

Wiarden. Ahrend J. Dirks.

Der von den Fabrikanten

J. Veen & Co., Sneek (Holl.),

hergestellte **Cacao**, der an Güte und Feinheit alle anderen Cacaosorten übertrifft, ist in Jever stets frisch zu haben bei **J. H. Cassens.**

Magenbitter „Marschall“

von

Runge & Doden, Leer,

ist ein wohlschmeckendes Hausmittel gegen Magenkrampf, chronischen Magenkatarrh, schlechte und verkehrte Verdauung. In 1/1 und 1/2 Fl. stets vorräthig bei:

D. Wilken, Friederikensiel; A. de Boer, Hohenkirchen; H. Janßen Fr. Wwe, Neuende; G. Janßen, Middoge; J. C. Johannsen Fr. Wwe., Chausseehaus; G. Paphusen, Waddewarden; J. A. Bluhm, Breddewarden.

Aechte Oscar Tietze'sche

Zwiebel-Bonbons

(Zwiebelsaft und Malzzucker).

Kein Husten mehr!

Bestes zuverlässiges Hausmittel bei **Husten, Heiserkeit und Verschleimung.** Sollte in keiner **Haushaltung** fehlen. Man achte genau auf den Namen **Oscar Tietze.** Nur in Beuteln à 20, 25 und 50 Pfg. zu haben in Hooksiel bei Th. Wiggers.

Der Grund, weshalb die Firma Th. Voigt, Dampf-Vaselin-Fabrik Würzburg, das von ihr hergestellte Feinste Vaselin-Lederfett — Deutsches Fabrikat — unter der Devise „Nützlicher Fortschritt in der Behandlung des Leder- und Schuhwerks“ eingeführt hat, ist der, daß dieses Fett ganz geruchlos ist, leicht und innig in das Leder eindringt, es weich, geschmeidig, wasserdicht und dauerhaft macht, niemals verdirbt oder ranzig wird, äußerst sparsam im Verbrauche ist und alsbald auch wieder das Glanzwichsen gestattet, was Alles bei den bisher gebräuchlichen Fetten nicht der Fall war. Man kann es daher jederzeit, sofort und beliebig oft gebrauchen und es sollte nun in keiner Haushaltung mehr fehlen.

Landesbibliothek Oldenburg

Eierschalen

täglich frisch.

G. A. Günsel.

Unentgeltlich vers. Anweisung nach 13-jähriger approbirter Heilmethode zur sofortigen radicalen Beseitigung der **Trunksucht**, mit, auch ohne Vorwissen, zu vollziehen, unter Garantie. Keine Berufsstörung. Adresse: **Privatanstalt für Trunksuchtleidende in Stein-Säckingen** (Baden). Briefen sind 20 Pfg. Rückporto beizufügen!

Auf der Vergantung des Anton Abels in Jever, am Tatergang, am Dienstag, den 12. d. M., kommt noch eine schöne trächtige Ziege mit zum Verkauf.

Werde nächster Tage zum Kastriren der Füllen und älteren Hengste im Jeverlande eintreffen. Anmeldungen erbitte außer an den bekannten Stellen auch bei Harms in Hohenkirchen.

Ihloverfehn, den 6. Februar 1889.

G. G. Gerdes.

Habe auf Mai noch eine geräumige Wohnung zu vermiethen. Auf Wunsch kann Gartengrund und Schafweide beigegeben werden.

Hooksiel. Ulr. Lührs.

Meine Häuslingsstelle, sehr nahe am Bahnhof Heidmühle und hart an der Chaussee belegen, mit gutem Lande will ich verkaufen oder verpachten.

Liebhaber wollen sich bei mir melden.

Heidmühle, den 7. Februar 1889.

C. Schmiedeberg.

Zu vermiethen.

Auf Mai eine Stube nebst Schlafstube. Näheres in der Exped. d. Bl. unter Nr. 15.

Zu verkaufen.

Eine hochtragende junge Kuh.

Warfreihe. H. Pielstick.

Eine vierjährige trächtige Stute, sehr fromm im Geschirr, hat zu verkaufen oder gegen einen dreijährigen Wallach zu vertauschen d. O.

Zu verkaufen.

3 Schweine, 4—5 Monat alt.

Siebetshaus. H. Popken.

Unter meiner Nachweisung sind 8 Fach gebrauchte gut erhaltene Fenster billig zu verkaufen.

Oldorf. Zimmermeister H. Heeren.

Zu verkaufen.

3000 Pfd. ganz gesunder Grassamen, à Pfd. 20 Pfg.

Waddens, Butjadingen. A. Wefer.

Gesucht.

Zu Ostern oder Mai ein Lehrling.

Sillenstede. Schuhmacher Frerichs.

Gesucht.

Ein Schuhmacher-Geselle, zuverlässiger Arbeiter, findet dauernde Beschäftigung. Auch kann ein Bursche, der Schuhmacher werden will, sofort oder auch Ostern als zweiter Lehrling bei mir eintreten.

Rüstersiel, Febr. 1889. F. Stoffers.

Gesucht.

Auf Mai ein gewandter Knecht und eine Magd.

Moorhausen. H. Neunaber.

Gesucht:

Ein geübter Schuhmachergeselle.

Herm. Wolff, Jever.

Eine kleine noch gut erhaltene Windmühle, passend für einen landwirthschaftlichen Betrieb, steht unter meiner Nachweisung billig zu verkaufen.

Jever. G. C. Onnen.

Gesucht.

2 Zimmer- und Maurergesellen auf sofort.

Wüppelseraltendeich. C. F. Lichterfeld.

Ein gut erhaltener Kinderschlitten wird zu kaufen gesucht. Von wem? sagt die Exped. d. Bl. unter Nr. 14.

Einem bis zwei Schülern oder Schülerinnen, welche die hiesige Volksschule besuchen wollen, kann ich ein gutes Kosthaus nachweisen.

Stadtwaage. Janßen.

Geburts-Anzeigen.

Statt besonderer Mittheilung.

Durch die Geburt eines kräftigen Knaben wurden hoch erfreut S. de Taube und Frau, geb. Weinberg.

Neustadtgödens, 1889 Febr. 7.

Der glücklichen Geburt einer Tochter erfreuen sich Joh. Brören und Frau, Emma, geb. Folkers.

Hooksiel, den 5. Februar 1889.

Verlobungs-Anzeige.

Verlobte:

Gesine Kirchhoff

Bernhard Janßen.

Altebrücke, Wüppelser-Altendeich, im Februar 1889.

Todes-Anzeige.

Heute Nachmittag 5 Uhr entschlief mein lieber Mann und unser guter Vater, der Schneider

H. J. Block.

Jever, den 6. Februar 1889.

Wwe. Block nebst Kindern.

Beerdigung: Montag, den 11. d. Mts., Nachmittags 3½ Uhr.

Danksagungen.

Allen Denen, welche meinem lieben Manne und unserm theuren Vater während seiner Krankheit so treu zur Seite standen, sowie den Herren Pastoren von Jever und Schortens für ihre trostreichen Worte am Sarge, sowie allen Denen, welche ihm das Geleit zur letzten Ruhestätte gaben und seinen Sarg mit Kränzen schmückten, unsern herzlichsten Dank.

Jever. M. Cassens und Sohn.

Allen Denen, die unserm lieben Sohn und Bruder die letzte Ehre erwiesen haben, sagen wir unsern innigsten Dank.

Süderhausen. Gerh. Becker und Frau nebst Kindern.

Hiermit sage ich Allen, die meinen seligen Mann zur letzten Ruhestätte begleiteten und die mir mit inniger Theilnahme zur Seite standen, meinen tiefgefühltesten Dank.

Frau Wwe. Asendorf nebst Kindern.

Kniphausersiel, den 7. Februar 1889.

Der heutigen Nummer dieses Blattes (außer preußischem Gebiet) liegt ein Prospect der XIII. Gothaer Geld-Lotterie bei.

Landesbibliothek Oldenburg